

Micro-Learning steigert Weiterbildungs-Lernerfolg

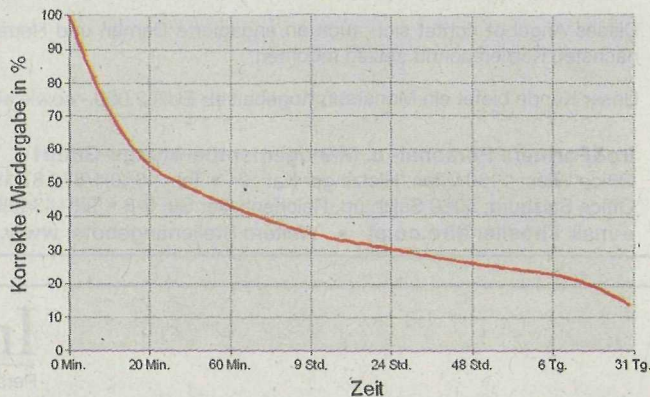
EFFIZIENZSTEIGERUNG. Teilnehmer von Fortbildungsseminaren erinnern sich drei Monate nach der letzten Micro-Learning-Einheit noch an 85 bis 90 Prozent des Lernstoffs.

Micro-Learning bedeutet, dass Lerninhalte in kleine, überschaubare Einheiten zerlegt und regelmäßig wiederholt werden. Der Abstand zwischen den Wiederholungen wird immer größer, bis die Inhalte vom Kurzzeit- ins Langzeitgedächtnis übergegangen sind. Ist dieser Übergang vollzogen, so sind auch drei Monate später noch ca. 85 bis 90 Prozent des erlernten Wissens abrufbar. Geschehen hingegen keine Wiederholungen, so sind nach der Ebbinghausschen Vergessenskurve nach drei Monaten bereits 90 Prozent aller Lerninhalte vergessen.

KNOWLEDGE PULSE

Um die notwendigen Wiederholungen des Lernstoffs in den täglichen Arbeitsalltag ohne großen Zeitaufwand zu integrieren, arbeitet BEITRAINING mit KnowledgePulse, einem Produkt des Salzburger Kooperationspartners Research Studio Austria. KnowledgePulse macht PC, Laptop, Handy und Tablet zu serverbasierten Lernkonsolen. Es liefert regelmäßig

Vergessenskurve nach Ebbinghaus



Werden Lerninhalte nicht ständig wiederholt, sind sie nach wenigen Wochen größtenteils vergessen

Lernimpulse bzw. -inhalte, die auf dem Bildschirm aufscheinen, und unterstützt damit ohne aufwendige

Lernzeiten effektiv das Micro-Learning. Weiterbildung macht sich für Unternehmen damit nachhaltig bezahlt, betont Rainer Schilcher, Leiter des Research Studios MINE: „Der KnowledgePulse ist die optimale Ergänzung zu den Seminaren von BEITRAINING Austria. Das im Seminar erlernte Wissen kann einfachst, d.h. mobil oder am PC, verfestigt werden. Und sichert so den BEITRAINING-Kunden einen nachhaltigen Return on Educational Investment.“

FAKTEN

Das internationale Franchise-Unternehmen BEITRAINING ist spezialisiert auf die systematische Vermittlung von sozialen Fähigkeiten und Fertigkeiten, der sogenannten „People Skills“.